

Physiklaborant*in (Lehrberuf)

Weitere Informationen und Ausbildungsbetriebe unter <https://www.berufeerleben.at/berufe/320>

Lehrzeit: 3 1/2 Jahre

Berufsbeschreibung

Der Lehrberuf Physiklaborant*in wurde mit 1. Mai 2022 durch den neuen Lehrberuf Prüftechnik (siehe [Prüftechnik \(Lehrberuf\)](#)) ersetzt.

Physiklaborantinnen und -laboranten bereiten in Forschungs- und Entwicklungslabors physikalische Versuche und Messungen vor, führen sie gemeinsam mit den Spezialist*innen - zumeist Physiker*innen - durch und werten die Ergebnisse aus. Sie untersuchen Materialien auf ihre Zusammensetzung, Eigenschaften und Qualitätsmerkmale und dokumentieren die Ergebnisse in Form von Protokollen, Tabellen und Diagrammen. Bei ihrer Arbeit verwenden sie spezielle Messgeräte und Softwareprogramme.

Physiklaborantinnen und -laboranten arbeiten auch bei der Entwicklung neuer Geräte und Produkte mit. Sie sind vor allem in Industriebetrieben mit eigenen Laboren, in Kontrolllabors und Prüfanstalten sowie an Universitäten, Technischen Universitäten und Fachhochschulen beschäftigt, wo sie gemeinsam mit Physiker*innen, Ingenieur*innen, Entwicklungsleiter*innen und Berufskolleg*innen zusammenarbeiten.

Anforderungen

Körperliche Anforderungen:

- Auge-Hand-Koordination
- gute Reaktionsfähigkeit
- Unempfindlichkeit gegenüber künstlicher Beleuchtung

Sachkompetenz:

- Anwendung und Bedienung digitaler Tools
- gute Beobachtungsgabe
- handwerkliche Geschicklichkeit
- technisches Verständnis

Sozialkompetenz:

- Kommunikationsfähigkeit
- Kund*innenorientierung

Selbstkompetenz:

- Aufmerksamkeit
- Belastbarkeit / Resilienz

- Beurteilungsvermögen / Entscheidungsfähigkeit
- Flexibilität / Veränderungsbereitschaft
- Geduld
- Sicherheitsbewusstsein
- Umweltbewusstsein

Methodenkompetenz:

- Koordinationsfähigkeit
- logisch-analytisches Denken / Kombinationsfähigkeit
- Problemlösungsfähigkeit
- systematische Arbeitsweise

Tätigkeiten und Aufgaben

- physikalische Messgeräte prüfen und justieren
- Proben für Untersuchungen aufbereiten
- Messvorrichtungen nach technischen Plänen und Unterlagen zusammenbauen
- physikalische Vorgänge während eines Versuches beobachten und überwachen
- Messdaten erheben und dokumentieren wie z. B. Gewicht, Länge, Zeit, Temperatur
- Daten an den Geräten ablesen und in die Protokollbücher (meist in Computern) eintragen
- verschiedene Berechnungen für die Auswertung der Messdaten am Computer durchführen
- Ergebnisse in Form von Tabellen oder Diagrammen darstellen
- Grafiken und Statistiken erstellen
- Daten, Ergebnisse und Studien dokumentieren und archivieren